



Wir für Sie

Service für mobilitäts-
eingeschränkte Reisende



Inhaltsverzeichnis

Unsere Mobilitätsservice-Zentrale

Mobilitätsservice-Zentrale	04
Welche Daten benötigen wir von Ihnen für eine Anmeldung?	04
Welche Vorteile hat man durch eine kostenlose Voranmeldung?	04

Vor der Reise

Online-Informationen	05
Fahrkarten, Reservierungen	05
Handy-Fahrplan	06
Handy-Ticket	06
CallCenter-Ticket	06

Service am Bahnhof

Parkplatz	07
Treffpunkt	07
Ausstattung – Fahrgastinformation	07

Im Zug

Fernverkehrszüge	07
railjet	08
Nachreiseverkehr	08
Autoreisezug	08
Nahverkehr	09

Ermäßigungen beim Bahn fahren

VORTEILScard Spezial	10
VORTEILScard Blind	11
VORTEILScard Schwerkriegsbeschädigte	11
Unentgeltl. Beförderung von Begleitpersonen und/oder Assistenz-Hund	11

Weitere Angebote

ÖSTERREICHcard Spezial (Blind, Behinderung, Schwerkriegsbeschädigte)	12
Minimax-Ticket	12
SparSchiene	12

Wichtige Adressen und Telefonnummern

Mobilitätsservice-Zentrale	13
Anregung und Kritik	13
VORTEILScard ServiceLine	13
Fahrplanauskunft via Handy SMS	13
Handy Ticketing SMS	13

Ansprechpartner im Ausland

Verkehrsverbände

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR)	14
Berkehrsverbund Niederösterreich/Burgenland (VONB)	14
Oberösterreichischer Verkehrsverbund (OÖVV)	14
Steirische Verkehrsverbund GmbH (VST)	14
Kärntner Linien-Verkehrsverbund Kärnten (VVK)	14
Salzburger Verkehrsverbund (SVV)	14
Verkehrsverbund Tirol (VVT)	14
Verkehrsverbund Vorarlberg (VVV)	14

Unsere Mobilitätsservice-Zentrale

Wenn Sie mit der Bahn reisen wollen, sind schon im Vorfeld viele Informationen für Sie wichtig.

- Wie sind der Abfahrts-, Umsteige- und Ankunftsbahnhof ausgestattet?
- Welche Züge sind für mobilitätseingeschränkte Personen am besten geeignet?
- Wie sieht die Hilfeleistung an den Bahnhöfen aus?

Für all diese und viele weitere Fragen sind unsere MitarbeiterInnen in der Mobilitätsservice-Zentrale bestens gerüstet.

Um eine optimale Hilfestellung am Bahnhof für Sie organisieren zu können benötigen wir eine Voranmeldung Ihres Reisewunsches bis spätestens 24 Stunden vor der Reise (mind. 72 Stunden vor Auslandsreisen). Die MitarbeiterInnen leiten Ihre Wünsche an alle erforderlichen Stellen weiter.

MOBILITÄTSSERVICE-ZENTRALE

Tel. +43 (0) 5-1717 Menüführung 5/5 (zum Ortstarif)

täglich von 07.00-22.00 Uhr

Fax + 43 (0)1 5800-830 05555 oder per

E-Mail: mobilitaetsservice@pv.oebb.at

Weiters finden Sie auch auf www.oebb.at bei der Personenverkehr AG unter „Barrierefreies Reisen“ ein Online-Anmeldeformular.

Welche Daten benötigen wir von Ihnen für eine Anmeldung?

- Vor- und Zuname, Adresse
- Telefonnummer für ev. Rückfragen
- Reisedatum, Reisedstrecke (Abfahrts-/Umsteige-/Ankunftsbahnhof)
- Reisen Sie mit Begleitpersonen?
- Reisen Sie mit Gepäck?
- Art der Einschränkung (Rollstuhlfahrer/in, Gehbehinderung, Sehbehinderung, andere Einschränkung)
- Sind Hilfsmittel erforderlich? (Hebelift, Bahnrollstuhl ...)
- Sind die Fahrkarten oder Platzreservierungen bereits vorhanden? (Wenn ja, benötigen wir Ihre Wagen- und Platznummer)

Welche Vorteile hat man durch eine kostenlose Voranmeldung?

- Abklärung der Ausstattung der Bahnhöfe und Züge
- Vereinbarung des Zeit- und Treffpunktes
- Welche Servicemöglichkeiten sind vorhanden
- Koordinierung des vorhandenen Platzangebotes (Rollstuhlstellplatz, ...)
- Verständigung des Servicepersonals
- Servicepersonal kommt eventuell nur nach Bedarf zum Bahnhof
- Verständigung der Reisenden über Ausfall des Rollstuhlwagen im Fernverkehr

Falls Sie ihre Reise kurzfristig ändern, bitten wir um eine kurze Nachricht, damit wir die disponierte Hilfe anpassen oder stornieren können.

Vor der Reise

Online-Informationen

Als große Hilfe bei der Planung einer Reise steht Ihnen unsere Homepage www.oebb.at mit vielen Informationen jederzeit zur Verfügung. Fahrpreise, Fahrzeiten und Verkehrsbehinderungen durch Bauarbeiten können Sie bequem von zu Hause aus abfragen. Außerdem können Sie auch Ticketkäufe und Reservierungen tätigen und selbst ausdrucken.

Unter dem Menüpunkt „Bahnhofsinformationen“ finden Sie alle wichtigen und nützlichen Informationen über Verkaufsstellen - Öffnungszeiten, Parkmöglichkeiten, Ticketautomaten - Standorte, Gepäckaufbewahrungsmöglichkeiten (Schließfächer) sowie die Stationierung von Hebeliften. An der Vervollständigung der Daten für barrierefreie Bahnhofsausstattung wird laufend gearbeitet.

Fahrkarten, Reservierungen

Unsere MitarbeiterInnen in der Mobilitätsservice-Zentrale organisieren für Sie auch gerne die Fahrkarten und Reservierungen. Diese können am Bahnhof oder am Fahrkartenautomat abgeholt werden. Bitte erfragen Sie bei der Buchung unsere speziellen Abholbedingungen. Haben Sie rechtzeitig bestellt senden wir Ihnen auf Wunsch die Reiseunterlagen auch per Post zu (7 Tage im Voraus und nur bei Kreditkartenbezahlung).

Gerne sind unsere MitarbeiterInnen bereit, Sie persönlich am Fahrkartenschalter oder in unserem Reisezenter zu beraten und Ihre Anmeldung/Bestellung entgegenzunehmen.

Grundsätzlich müssen Reisende bei Fahrtantritt einen gültigen Fahrausweis besitzen. Sollte am Bahnhof nur ein Fahrkartenautomat vorhanden sein, bekommt ein ohne Begleitung reisender blinder Fahrgast oder ein Fahrgast, dem es aufgrund seiner Behinderung das Lösen eines Fahrscheines beim Fahrkartenautomaten nicht zumutbar ist, das Ticket ohne Aufpreis im Zug.

Bitte informieren Sie sich bei Reisen in einem Verkehrsverbund über die eventuell abweichenden Bestimmungen.



Handy-Fahrplan

Erstellen Sie eine SMS (normale SMS-Kosten, je nach Anbieter) mit dem gewünschten Abfahrts- und Zielbahnhof (z.B.: Wien*LinZ) und Sie erhalten die nächsten abfahrenden Züge. Sie können alternativ auch Uhrzeit und Tag eingeben (z.B: Wien*LinZ*0930*280906) und senden Sie diese an:

- Alle Betreiber: 0828 20200

Wenige Sekunden später erhalten Sie eine SMS mit Ihrem persönlichen Fahrplan.

Handy-Ticket

Mit dem Handy-Ticket können Sie **vor Fahrtantritt** Bahntickets für **Züge in Österreich** und für max. 6 Personen kaufen. Dazu senden Sie Ihren Reisewunsch **per SMS** an die **0828 20200**.

Die Abrechnung erfolgt über:

- **A1, ORANGE** und **T-MOBILE**: bequem über Ihre Telefonrechnung
- **andere Netzbetreiber**: per paybox* über Ihr Bankkonto
- **Wertkarten**: per paybox* über Ihr Bankkonto

* Die **Nutzung von paybox** ist **in allen Mobilfunk-Netzen** möglich. Hierzu ist eine gesonderte Anmeldung zum Dienst von paybox nötig. Sie können sich aber auch sofort unter **www.paybox.at** anmelden.

CallCenter-Ticket

Ein Anruf unter 05-1717 genügt, um Ihren Reisewunsch bekannt zu geben. Nur wenige Minuten später bekommen Sie das bestellte Ticket auf Ihr Handy.

Pro Fahrtrichtung wird Ihnen eine SMS zugestellt. Sie können pro Bestellung Tickets für maximal 6 Personen kaufen. Tickets für einfache Fahrten erhalten Sie zum Standard- und Vorteilspreis (Entfall des Selbstbucherbonus, außer VORTEILScard Blind). Sie können diese schon im Vorverkauf bis zu einem Monat vor Fahrtantritt erwerben.

Bezahlung:

Die Abrechnung erfolgt ganz bequem über Kreditkarte, VORTEILScard mit Zahlungsfunktion, BUSINESScard oder paybox. In letzterem Fall können Sie - sofern Sie Vertragskunde bei A1 oder ORANGE sind - auch per Handyrechnung bezahlen. Eine Erstattung von Handy-Tickets ist leider nicht möglich.

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.oebb.at bzw. telefonisch unter 05-1717.

Service am Bahnhof

Parkplatz

Bei vielen unserer Bahnhöfe stellen die Stadt- und Gemeindeverwaltungen Parkplätze für behinderte Menschen zur Verfügung. Da sich diese nicht immer auf ÖBB Gelände befinden, bitten wir Sie um Ihr Verständnis, dass wir dazu nur bedingt Auskunft geben können. In Verbindung mit einer Fahrkarte können auch verbilligte Parkmöglichkeiten in Anspruch genommen werden. Nähere Informationen bekommen Sie bei unseren regionalen **Auskunftsstellen unter 05-1717** oder direkt am Bahnhof.

Treffpunkt

Ca. 20 min vor Abfahrt des Zuges sollten Sie sich bitte am vereinbarten Treffpunkt einfinden (Info-Point, Fahrkartenschalter, Bahnsteig ...). Dort helfen Ihnen unsere MitarbeiterInnen gerne weiter!

Ausstattung – Fahrgastinformation

Bei Neubauten und Umgestaltungen von Bahnhöfen wird auf die **barrierefreie Ausstattung** besonders großer Wert gelegt. Unter anderem achten wir auf den Einbau von Liftanlagen mit taktilen Bedienelementen und auf die Installation von **Blindenleitsystemen**.

Auf stark frequentierten Bahnhöfen können wir Ihnen auch mit unserem **Bahnrollstuhl** das Ein-, Um- oder Aussteigen erleichtern. Bitte reservieren Sie diesen bei Bedarf gleich bei Ihrer Anmeldung!

Eine grafische Darstellung zur besseren Orientierung der Zugzusammenstellung für den Fernverkehr finden Sie im **Wagenstandsanzeiger** am Bahnsteig.

Im Zug

Fernverkehrszüge

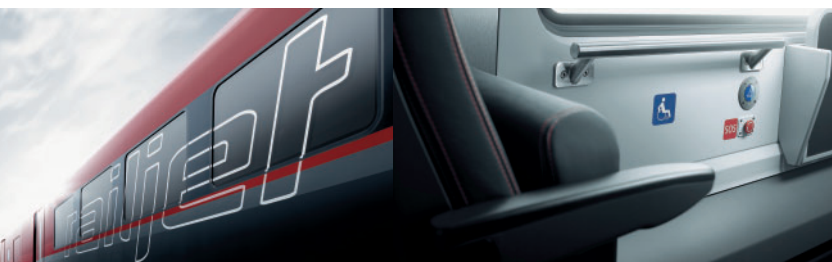
In vielen nationalen und internationalen Zügen des Fernverkehrs werden Wagen eingesetzt, welche geeignet für RollstuhlfahrerInnen sind und über ein barrierefreies WC verfügen. Sie sind in unseren Fahrplänen mit einem Rollstuhlsymbol und mit den Hinweisen „mit Rollstuhlstellplatz“ bzw. „mit rollstuhltauglichem WC“ gekennzeichnet. Der Einstiegsbereich ist ebenfalls mit einem Rollstuhlsymbol versehen.

Es können je nach Wagengattung bis zu zwei Rollstuhlstellplätze plus jeweils ein dafür vorgesehener Sitzplatz für eine Begleitperson kostenlos reserviert werden. Die Reservierung kann frühestens 3 Monate im Vorhinein, spätestens jedoch einen Tag vor der Reise nach Maßgabe der noch frei verfügbaren Plätze erfolgen.

In Zügen, in denen sich die Rollstuhlplätze in der 1. Klasse befinden, reisen RollstuhlfahrerInnen und ihre Begleitperson mit Tickets der 2. Klasse. Ein „Am-Platz-Service“ von Speisen und Getränken wird angeboten.

railjet

Seit dem Fahrplanwechsel 2008/09 setzten die ÖBB mit einem komplett neu entwickelten Premiumprodukt neue Maßstäbe im europäischen Zugsverkehr. Erstmals in einem Fernverkehrsfahrzeug gibt es für mobilitätseingeschränkte Personen einen fahrzeuggebundenen Hebelift. In jeder Garnitur sind drei Plätze für RollstuhlfahrerInnen reserviert, auch Steckdosen zum Laden für Rollstuhlbatterien sind vorhanden. Für sehbehinderte Reisende sind selbstverständlich taktile Elemente vorhanden und für den Blindenführhund ist ein eigener Platz vorgesehen. Durch die laufende Auslieferung der neuen Züge, kann das Fahrplanangebot dadurch ständig erweitert werden.



Nachreiseverkehr

Durch den ersten Einsatz unseres neuen Multifunktionswagens (MFW) ist es nun auch möglich für Reisende im Rollstuhl bequem in einem Liegewagenabteil mit Begleitperson zu verreisen. Bei der Entwicklung dieses Fahrzeuges waren von Anfang an Vertreter von Behindertenorganisationen aktiv mit eingebunden. Ihre Anregungen bzw. Bedürfnisse wurden bei der Ausführung berücksichtigt. Bis Ende 2009 kommen noch weitere Fahrzeuge zur Verwendung. Über die Reisemöglichkeiten beraten Sie unsere MitarbeiterInnen in der Mobilitätsservice-Zentrale gerne.



Autoreisezug

Züge mit Autobeförderung können von RollstuhlfahrerInnen benutzt werden, wenn diese im Fahrplan mit dem entsprechenden Symbol gekennzeichnet sind. Sollten Sie eine Hilfestellung beim Ver- bzw. Entladen des Fahrzeuges benötigen, so bitten wir Sie, dies bei der Buchung des Autoreisezuges bekannt zu geben. Die Ver- bzw. Entladung wird dann von unserem Personal durchgeführt.

Nahverkehr

Unsere neue Niederflur-Nahverkehrsflotte der Serie „**Talent**“ ist mit einer fahrzeuggebundenen, der Serie „**Desiro**“ mit einer mobilen Rampe ausgestattet, welches das Ein- bzw. Aussteigen für Reisende im Rollstuhl ermöglicht*. Diese Hilfestellung wird bei Bedarf vom Triebfahrzeugführer geleistet. Die Eingänge zu den Rollstuhlplätzen sind mit Rollstuhlsymbolen gekennzeichnet.

Weiters verfügen diese Züge über ein behindertengerechtes WC, welches mit **taktilen Elementen** ausgestattet ist. Für Reisende mit einer Sehbehinderung sind die Griffstangen mit einem starken Kontrast zur Umgebung versehen, um ein sicheres Gefühl zu vermitteln.

Das optische und akustische Fahrgastinformationssystem informiert sie über den nächsten Halt des Zuges.

* bei entsprechender Bahnhofaustattung



In unseren Wendezuggarnituren „**CityShuttle**“ befindet sich im Steuerwagen ein Mehrzweckabteil wo Personen mit Rollstuhl Platz finden. Da es sich dabei um ein Hochflurfahrzeug handelt, ist eine Anmeldung für eine Hilfestellung mit dem Hebelift unbedingt notwendig.

Doppelstockwagen bieten bei hohen Bahnsteigen (550mm über Schienenoberkante) einen niveaugleichen Zugang. Mit dem Einbau einer fahrzeuggebundenen Rampe und einem barrierefreien WC setzt die ÖBB-Personenverkehr AG einen wichtigen Schritt für die Barrierefreiheit im Nahverkehr. Bis Mitte 2010 werden alle Doppelstocksteuerwagen umgerüstet sein. Eine Anmeldung für eine Hilfestellung in unserer Mobilitätsservice-Zentrale ist zu empfehlen.



Ermäßigungen beim Bahn fahren

Für Menschen mit Behinderung gibt es verschiedene **VORTEILScards**. Mit ihnen bekommen Sie bis zu 50% Ermäßigung.

- **VORTEILScard Spezial (Behinderung)**
- **VORTEILScard Blind**
- **VORTEILScard Schwerkriegsbeschädigte**

Beim Kauf Ihrer Fahrkarte via Internet, Fahrkartenautomat oder Handy erhalten Sie 50% Ermäßigung bzw. am Fahrkartenschalter, beim CallCenter und in Reisebüros mit Fahrkartenverkauf 45% Ermäßigung; mit VORTEILScard Blind und Schwerkriegsbeschädigte immer 50%. Alle VORTEILScards haben das Zusatzmodul **RAILPLUS** inkludiert, wo Sie ca. 25% Ermäßigung beim Kauf eines internationalen Fahrscheines ab der Grenze erhalten.

Für die Ausstellung der VORTEILScard Spezial, Blind und Schwerkriegsbeschädigte ist **kein Foto** erforderlich. Daher sind sie **nur in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis gültig**.

VORTEILScard Spezial

Berechtigungsvoraussetzungen:

- Nachweis über den Grad der Behinderung von mind. 70 % mittels
 - Behindertenpass gemäß Bundesbehindertengesetz,
 - mit dem Bescheid vom Behinderteneinstellungsgesetz,
 - mit dem Bescheid über den Bezug der Versehrtenrente,
 - Bescheinigung durch das Bundessozialamt für Versorgungsberechtigte nach dem Heeresversorgungsgesetz,
 - Bezug der erhöhten Familienbeihilfe gemäß Familienlastenausgleichsgesetz oder
- Bezug eines Pflegegeldes oder einer anderen vergleichbaren Leistung (z.B.: Pflegezulage, ...) (ohne Prozentangaben)
- Behindertenpass gemäß Bundesbehindertengesetz mit dem Vermerk „der Inhaber/die Inhaberin des Passes kann die Fahrpreisermäßigung nach dem Bundesbehindertengesetz in Anspruch nehmen“
- Nachweis über die voraussichtlich dauernde Selbsterhaltungsunfähigkeit (ohne Prozentangaben)
- BürgerInnen anderer Staaten erhalten die VORTEILScard Spezial, wenn ein amtlicher Ausweis vorgelegt wird, der dem Inhalt nach dem Behindertenpass § 40 des Bundesbehindertengesetzes entspricht. Dieses Dokument muss folgende Mindestangaben enthalten: Vorname, Name, Wohnort, Geburtsdatum, Angaben/Grad der Behinderung von mindestens 70%.

Den Bestellschein für die **VORTEILScard Spezial** erhalten Sie auf unserer Homepage **www.oebb.at** oder am Fahrkartenschalter. Die **VORTEILScard Spezial** kostet **€ 19,90** und gilt ein Jahr ab Ausstellung bzw. € 27,90 pro Jahr (VORTEILScard MasterCard Spezial) mit 3jähriger Gültigkeit.

Für Personen, die z. B. eine Ausgleichs- oder Ergänzungszulage beziehen, besteht die Möglichkeit, die VORTEILScard Spezial gratis mit einer Gültigkeit von 5 Jahren zu erhalten.

VORTEILScard Blind

Berechtigungs Voraussetzung:

- Bezug mind. der Pflegestufe 3 Aufgrund der Sehbehinderung oder
- im Behindertenpass der Eintrag „blind oder stark sehbehindert“.

Die **VORTEILScard Blind** kostet **€ 18,90** und gilt ein Jahr ab Ausstellung. Bei folgenden Ausgabestellen können sie die VORTEILScard Blind beziehen:

AUSGABESTELLEN – VORTEILScard BLIND

Österreichischer Blinden- und Sehbehindertenverband

Hägelingasse 3, 2. Stock, 1140 Wien

Tel. + 43 (0)1 9827584-201

mailto: office@blindenverband.at

Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs

Jägerstraße 36, 1200 Wien

Tel. + 43 (0)1 3303545

mailto: info@hilfsgemeinschaft.at

Ebenfalls bekommen Sie die VORTEILScard Blind **bei allen Verkaufsstellen der ÖBB**. Um die Antragsstellung am Schalter durchführen zu können, ist das Mitbringen eines ausgefüllten Antragsformulars erforderlich bzw. kann das Ausfüllen auch durch eine sehende Begleitperson erfolgen.

VORTEILScard Schwerebeschädigte

Berechtigungs Voraussetzungen:

- Bestimmungen nach dem Kriegsopferversorgungsgesetz 1957

Der Nachweis ist dem zuständigen Bundessozialamt zu erbringen und wird von diesem kostenlos ausgestellt. Der Gültigkeitszeitraum dieser Karte beträgt 5 Jahre.

Unentgeltliche Beförderung von Begleitpersonen und/oder Assistenz-Hund: Blinde, Rollstuhlfahrer, Schwerebeschädigte oder Personen, die in ihrem Österr. Behindertenpass den Vermerk „Der Inhaber des Passes bedarf einer Begleitperson“ eingetragen haben, können eine Begleitperson und/oder einen Assistenz-Hund unentgeltlich für Ihren persönlichen Assistenzbedarf mitnehmen, sofern in anderen Tarifbestimmungen nichts anderes geregelt ist.

Die zu begleitende Person muss im Besitz eines gültigen Fahrausweises sein.

Weitere Angebote

ÖSTERREICHcard Spezial

(Blind, Behinderung, Schwerekriegsbeschädigte)

Berechtigungs Voraussetzungen:

- Analog der VORTEILScard Spezial

Die **ÖSTERREICHcard** ist eine Jahresnetzkarte für alle Züge der ÖBB und Privatbahnen mit Ausnahme der Zahnradbahnen, Sonderverkehren und dem CityAirportTrain (CAT). Als InhaberIn dieser Karte brauchen Sie ein ganzes Jahr lang keine Einzeltickets der ÖBB zu kaufen. Ihre ÖSTERREICHcard ist der Fahrausweis und **beinhaltet alle Zusatzleistungen der VORTEILScard**.

ÖSTERREICHcard – PREISE

ÖSTERREICHcard Spezial für die 2. Wagenklasse	€ 1050,-
ÖSTERREICHcard Spezial für die 1. Wagenklasse	€ 1430,-

Bezahlen können Sie Ihre ÖSTERREICHcard bar am Bahnhofsschalter, oder Sie lassen bequem monatliche Raten von Ihrem Konto abbuchen. Den Bestellschein für die ÖSTERREICHcard erhalten Sie am Fahrkartenschalter.

Minimax-Ticket

Damit auch Kleingruppen preisgünstig (ohne VORTEILScard) mit der Bahn unterwegs sein können, gibt es das Minimax-Ticket. Mit dem Minimax-Ticket gibt es bereits **ab der zweiten Person** (die Obergrenze liegt bei fünf gemeinsam reisenden Personen) für Fahrten in Österreich in der 1. und 2. Klasse eine Mitfahrermäßigung.

PREISBEISPIEL

Wien West nach Innsbruck Hbf Hin und Retour

Normalpreis	2. Kl	1 Person	€ 116,60
	1. Kl	1 Person	€ 204,20
Minimax-Ticket	2. Kl	2 Personen	€ 198,40
	1. Kl	2 Personen	€ 347,20

SparSchiene

Mit der SparSchiene der ÖBB können Sie supergünstig in viele europäische Städte reisen. Schon ab € 29,- im Sitzplatz bringen wir Sie ans Ziel. Beachten Sie bitte, dass es für dieses Angebot nur eine beschränkte Anzahl von Tickets gibt. Sichern Sie sich daher Ihr Ticket rechtzeitig, eine Buchung ist bis zu 6 Monaten vor dem gewünschten Reisetermin möglich.

Über weitere Ermäßigungen im Ausland beraten Sie unsere MitarbeiterInnen von der Mobilitätsservice Zentrale gerne.

Wichtige Adressen und Telefonnummern

Inland

Mobilitätsservice-Zentrale

Tel. 05-1717 Menüführung 5/5
E-Mail: mobiltaetsservice@pv.oebb.at

Anregung und Kritik

Tel. 0810/100 755
E-Mail: anregungen.kritik@is.oebb.at

VORTEILScard ServiceLine

Tel. 0810-966 200 (max € 0,10 / Min.)
E-Mail: vorteilscard@is.oebb.at

Fahrplanauskunft via Handy SMS

Alle Betreiber: 0828 20200

Handy Ticketing SMS

Tel. 05-1717
oder ein SMS an alle Betreiber:
0828 20200

Ansprechpartner im Ausland

Mobilitätsservice-Zentrale der Deutschen Bundesbahn

Tel. + 49 (0)1805 512 512 (€ 0,12 / Min.)
E-Mail: msz@bahn.de
www.bahn.de

Call Center Handicap Schweizer Bundesbahn

Tel. 0800 007 102
Direktwahl aus dem Ausland + 41 (0)51 225 71 50
Fax + 41 (0)51 225 70 90
E-Mail: mobil@sbb.ch
www.sbb.ch

Verkehrsverbände

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR)

Tel. + 43 (0)1 526 60 48

E-Mail: office@vor.at

www.vor.at

Verkehrsverbund Niederösterreich/Burgenland (VVNB)

Tel. + 43 (0)1 894 34 98

E-Mail: office@abbv.at

www.vvnb.at

Oberösterreichischer Verkehrsverbund (OÖVV)

Tel. + 43 (0)810 24 08 10

E-Mail: office@ooevg.at

www.ooevv.at

Steirischer Verkehrsverbund GmbH (VST)

Tel. + 43 (0)316 812 138-22

E-Mail: feedback@verbundlinie.at

www.verbundlinie.at

Kärntner Linien-Verkehrsverbund Kärnten (VVK)

Tel. + 43 (0)463 546-1821

E-Mail: sekretariat@kaerntner-linien.at

www.kaerntner-linien.at

Salzburger Verkehrsverbund (SVV)

Tel: + 43 (0)662 632 900

E-Mail: office@svv-info.at

www.svv-info.at

Verkehrsverbund Tirol (VVT)

Tel. + 43 (0)512 56 16 16

E-Mail: info@vvt.at

www.vvt.at

Verkehrsverbund Vorarlberg (VVV)

Tel. + 43 (0)5522 839 51-0

E-Mail: Info@vmobil.at

www.vmobil.at

